

Achte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät

Aufgrund von § 34 Absatz 1 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Februar 2011 (GBl. S. 47), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 23. März 2011 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät vom 11. Oktober 2005 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 36, Nr. 50, S. 351–521), zuletzt geändert am 31. August 2010 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 41, Nr. 58, S. 303–308), beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 21. Juli 2011 erteilt.

Artikel 1

1. **Anlage A I.** wird wie folgt **neugefasst**:

„I. Hauptfächer der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät

1. Altertumswissenschaften
2. Angewandte Politikwissenschaft
3. Archäologische Wissenschaften
4. Bildungsplanung und Instructional Design
5. Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft
6. English and American Studies/Anglistik und Amerikanistik
7. Ethnologie
8. Europäische Ethnologie
9. FrankoMedia – Französische Sprache, Literatur und Kultur
10. Geschichte
11. Gräzistik: Altgriechische, byzantinische und neugriechische Philologie
12. IberoCultura – Spanische Sprache, Literatur und Kultur
13. Islamwissenschaft
14. Judaistik
15. Klassische Philologie
16. Kunstgeschichte
17. Lateinische Philologie des Mittelalters
18. Latinistik
19. Medienkulturwissenschaft
20. Musikwissenschaft
21. Neuere und Neueste Geschichte
22. Philosophie
23. Politikwissenschaft
24. Romanistik

25. Russlandstudien
26. Sinologie
27. Skandinavistik
28. Slavistik
29. Soziologie
30. Sportwissenschaft – Bewegungsbezogene Gesundheitsförderung
31. Vorderasiatische Altertumskunde“

2. **Anlage A II.** wird wie folgt **neugefasst**:

„II. Nebenfächer der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät

1. Ältere deutsche Literatur und Sprache
2. Archäologische Wissenschaften
3. Bildungsplanung und Instructional Design
4. Deutsch als Fremdsprache
5. English and American Studies/Anglistik und Amerikanistik
6. Ethnologie
7. Europäische Ethnologie
8. Französisch
9. Geographie
10. Geschichte
11. Interdisziplinäre Grundlagen der Politikwissenschaft
12. Islamwissenschaft
13. Italienisch
14. Judaistik
15. Katalanisch
16. Klassische Philologie
17. Klassische und Christliche Archäologie
18. Kognitionswissenschaft
19. Kunstgeschichte
20. Lateinische Philologie des Mittelalters
21. Latinistik
22. Musikwissenschaft
23. Neuere deutsche Literatur
24. Ostslavistik
25. Philosophie
26. Politikwissenschaft
27. Portugiesisch
28. Psychologie
29. Rumänisch
30. Sinologie
31. Skandinavistik
32. Soziologie
33. Spanisch
34. Sporttherapie
35. Sportwissenschaft
36. Sprachwissenschaft des Deutschen
37. Südslavistik
38. Vorderasiatische Altertumskunde
39. Westslavistik“

3. In **Anlage B I.** werden die fachspezifischen Bestimmungen für das Hauptfach **Klassische Philologie** eingefügt:

„Klassische Philologie

§ 1 Studienumfang

Im Hauptfach Klassische Philologie sind 120 ECTS-Punkte zu erwerben.

§ 2 Studieninhalte

Im Hauptfach Klassische Philologie sind die folgenden Module zu belegen:

Klassische Philologie – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Einführung in das Studium der Klassischen Philologie	Ü	P	3	SL
Einführung in die antike Kultur	V/Ü	P	2	SL

Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Grundübung Griechische Texteingführung	Ü	P	4	PL
Grundübung Griechische Grammatik	Ü	P	4	PL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der Nachweis des Graecums.

Sprachkompetenz Latein – Grundlagen (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Grundübung Lateinische Texteingführung	Ü	P	4	PL
Grundübung Lateinische Grammatik	Ü	P	4	PL

Schwerpunkt

Der bzw. die Studierende belegt nach eigener Wahl einen der folgenden Schwerpunkte und absolviert die entsprechenden Module:

- Schwerpunkt Griechische Philologie (mit dem Modul Ergänzung Lateinische Philologie)
- Schwerpunkt Lateinische Philologie (mit dem Modul Ergänzung Griechische Philologie)

Schwerpunkt Griechische Philologie

Der bzw. die Studierende belegt im Schwerpunkt Griechische Philologie die folgenden fünf Module:

Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung I (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Griechische Lektüreübung I	Ü	P	4	PL
Griechische Lektüreübung II	Ü	P	6	PL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen.

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung Griechische Lektüreübung II ist die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung Griechische Lektüreübung I.

Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung II (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Griechische Stilübungen I	Ü	P	4	SL
Griechische Stilübungen II	Ü	P	6	PL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen.

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung Griechische Stilübungen II ist die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung Griechische Stilübungen I.

Griechische Philologie – Grundlagen (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	4	PL/SL
Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	4	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	6	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	6	PL/SL

Voraussetzung für den Besuch der Proseminare ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen.

Griechische Philologie – Vertiefung (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	4	SL
Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	8	PL
Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	8	PL

Voraussetzung für den Besuch der Hauptseminare ist die erfolgreiche Teilnahme an den beiden Proseminaren zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie.

Ergänzung Lateinische Philologie (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Lateinische Lektüreübung I	Ü	P	4	PL
Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	4	SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	6	SL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung Lateinische Lektüreübung I und des Proseminars ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Latein – Grundlagen.

Schwerpunkt Lateinische Philologie

Der bzw. die Studierende belegt im Schwerpunkt Lateinische Philologie die folgenden fünf Module:

Sprachkompetenz Latein – Vertiefung I (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Lateinische Lektüreübung I	Ü	P	4	PL
Lateinische Lektüreübung II	Ü	P	6	PL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Latein – Grundlagen.

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung Lateinische Lektüreübung II ist die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung Lateinische Lektüreübung I.

Sprachkompetenz Latein – Vertiefung II (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Lateinische Stilübungen I	Ü	P	4	SL
Lateinische Stilübungen II	Ü	P	6	PL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Latein – Grundlagen.

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung Lateinische Stilübungen II ist die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung Lateinische Stilübungen I.

Lateinische Philologie – Grundlagen (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	4	PL/SL
Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	4	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	6	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	6	PL/SL

Voraussetzung für den Besuch der Proseminare ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Latein – Grundlagen.

Lateinische Philologie – Vertiefung (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	4	SL
Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	8	PL
Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	8	PL

Voraussetzung für den Besuch der Hauptseminare ist die erfolgreiche Teilnahme an den beiden Proseminaren zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie.

Ergänzung Griechische Philologie (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Griechische Lektüreübung I	Ü	P	4	PL
Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	4	SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	6	SL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung Griechische Lektüreübung I und des Proseminars ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen.

Über den gewählten Schwerpunkt hinaus belegen alle Studierenden die folgenden beiden Module:

Paläographie (6 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Paläographie I	Ü	P	6	SL

Ergänzende altertumswissenschaftliche Studien (9 ECTS-Punkte)

Besuch von Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Provinzialrömische Archäologie, Mittelatein, Neulatein, Römisches Recht, Antike Philosophie sowie Rezeptionsgeschichte und/oder von fachspezifischen sprachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 9 ECTS-Punkten. Die Wahl der Lehrveranstaltungen bedarf der Zustimmung des zuständigen Fachvertreters bzw. der zuständigen Fachvertreterin.

§ 3 Orientierungsprüfung

Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn in einer der folgenden Lehrveranstaltungen (nach Wahl des bzw. der Studierenden) die studienbegleitende Prüfung erfolgreich abgelegt wurde:

- Grundübung Griechische Texteingführung: schriftliche Modulteilprüfung
- Grundübung Lateinische Texteingführung: schriftliche Modulteilprüfung

§ 4 Bachelorprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

1. In folgenden endnotenrelevanten Modulen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

a) Sprachkompetenz – Grundlagen

aa) Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen

- Grundübung Griechische Texteingführung: schriftliche Modulteilprüfung (ggf. Orientierungsprüfungsleistung)
- Grundübung Griechische Grammatik: schriftliche Modulteilprüfung

bb) Sprachkompetenz Latein – Grundlagen

- Grundübung Lateinische Texteingführung: schriftliche Modulteilprüfung (ggf. Orientierungsprüfungsleistung)
- Grundübung Lateinische Grammatik: schriftliche Modulteilprüfung

und

b) Schwerpunkt Griechische Philologie

aa) Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung I

- Griechische Lektüreübung I: schriftliche Modulteilprüfung
- Griechische Lektüreübung II: schriftliche Modulteilprüfung

bb) Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung II

- Griechische Stilübungen II: schriftliche Modulteilprüfung
- cc) Griechische Philologie – Grundlagen
 - Vorlesung zur griechischen Literatur nach Wahl des bzw. der Studierenden: mündliche Modulteilprüfung
 - Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie nach Wahl des bzw. der Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung
- dd) Griechische Philologie – Vertiefung
 - Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie: schriftliche Modulteilprüfung
 - Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie: schriftliche Modulteilprüfung
- ee) Ergänzung Lateinische Philologie
 - Lateinische Lektüreübung I: schriftliche Modulteilprüfung

oder

- c) Schwerpunkt Lateinische Philologie
 - aa) Sprachkompetenz Latein – Vertiefung I
 - Lateinische Lektüreübung I: schriftliche Modulteilprüfung
 - Lateinische Lektüreübung II: schriftliche Modulteilprüfung
 - bb) Sprachkompetenz Latein – Vertiefung II
 - Lateinische Stilübungen II: schriftliche Modulteilprüfung
 - cc) Lateinische Philologie – Grundlagen
 - Vorlesung zur lateinischen Literatur nach Wahl des bzw. der Studierenden: mündliche Modulteilprüfung
 - Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie nach Wahl des bzw. der Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung
 - dd) Lateinische Philologie – Vertiefung
 - Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie: schriftliche Modulteilprüfung
 - Hauptseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie: schriftliche Modulteilprüfung
 - ee) Ergänzung Griechische Philologie
 - Griechische Lektüreübung I: schriftliche Modulteilprüfung

2. Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen

Die Modulnoten der endnotenrelevanten Module werden bei der Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen wie folgt gewichtet:

Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen	zweifach
Sprachkompetenz Latein – Grundlagen	zweifach
und	
Schwerpunkt Griechische Philologie:	
Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung I	dreifach
Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung II	einfach
Griechische Philologie – Grundlagen	dreifach
Griechische Philologie – Vertiefung	sechsfach
Ergänzung Lateinische Philologie	einfach
oder	
Schwerpunkt Lateinische Philologie:	
Sprachkompetenz Latein – Vertiefung I	dreifach
Sprachkompetenz Latein – Vertiefung II	einfach
Lateinische Philologie – Grundlagen	dreifach
Lateinische Philologie – Vertiefung	sechsfach
Ergänzung Griechische Philologie	einfach

(2) Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend zu einem Thema des gewählten Schwerpunkts (Griechische Philologie bzw. Lateinische Philologie) angefertigt. Für die erfolgreiche Anfertigung der Bachelorarbeit werden 10 ECTS-Punkte vergeben.

§ 5 Besondere Bestimmungen für den Bereich Berufsfeldorientierte Kompetenzen (BOK)

Studierende im Hauptfach Klassische Philologie, die das Graecum (bzw. als äquivalent anerkannte Griechischkenntnisse) nicht nachweisen können, müssen im Bereich Fremdsprachenkompetenz folgende 20 ECTS-Punkte erwerben:

- Modul Grundkenntnisse Altgriechisch (16 ECTS-Punkte)
- Graecum (4 ECTS-Punkte)

Der Erwerb dieser 20 ECTS-Punkte ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen.“

4. In **Anlage B II.** werden die fachspezifischen Bestimmungen für das Nebenfach **Klassische Philologie** eingefügt:

„Klassische Philologie

§ 1 Studiumumfang

Im Nebenfach Klassische Philologie sind 37 ECTS-Punkte zu erwerben.

§ 2 Studieninhalte

Im Nebenfach Klassische Philologie sind die folgenden Module zu belegen:

Klassische Philologie – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Einführung in das Studium der Klassischen Philologie	Ü	P	3	SL
Einführung in die antike Kultur	V/Ü	P	2	SL

Schwerpunkt

Der bzw. die Studierende wählt einen der beiden folgenden Schwerpunkte und belegt die entsprechenden Module:

- Schwerpunkt Griechische Philologie
- Schwerpunkt Lateinische Philologie

Der Schwerpunkt Griechische Philologie kann nur gewählt werden, wenn das Graecum oder als äquivalent anerkannte Griechischkenntnisse nachgewiesen werden können.

Der Schwerpunkt Lateinische Philologie kann nur gewählt werden, wenn das Latinum oder als äquivalent anerkannte Lateinkenntnisse nachgewiesen werden können.

Schwerpunkt Griechische Philologie

Der bzw. die Studierende belegt im Schwerpunkt Griechische Philologie die vier folgenden Module:

Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen (4 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Grundübung Griechische Grammatik	Ü	P	4	PL

Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Griechische Lektüreübung I	Ü	P	4	PL
Griechische Stilübungen I	Ü	P	4	SL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen.

Griechische Philologie I (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	4	PL/SL
Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	4	PL/SL

Griechische Philologie II (12 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	6	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie	S	P	6	PL/SL

Schwerpunkt Lateinische Philologie

Der bzw. die Studierende belegt im Schwerpunkt Lateinische Philologie die vier folgenden Module:

Sprachkompetenz Latein – Grundlagen (4 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Grundübung Lateinische Grammatik	Ü	P	4	PL

Sprachkompetenz Latein – Vertiefung (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Lateinische Lektüreübung I	Ü	P	4	PL
Lateinische Stilübungen I	Ü	P	4	SL

Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachkompetenz Latein – Grundlagen.

Lateinische Philologie I (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	4	PL/SL
Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	4	PL/SL

Lateinische Philologie II (12 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	6	PL/SL
Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie	S	P	6	PL/SL

§ 3 Orientierungsprüfung

Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn in folgender Lehrveranstaltung des gewählten Schwerpunkts die studienbegleitende Prüfung erfolgreich abgelegt wurde:

Schwerpunkt Griechische Philologie

- Grundübung Griechische Grammatik: schriftliche Modulteilprüfung

oder
Schwerpunkt Lateinische Philologie

- Grundübung Lateinische Grammatik: schriftliche Modulteilprüfung

§ 4 Bachelorprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden endnotenrelevanten Modulen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

1. Schwerpunkt Griechische Philologie

- a) Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen
 - Grundübung Griechische Grammatik: schriftliche Modulteilprüfung (Orientierungsprüfungsleistung)
- b) Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung
 - Griechische Lektüreübung I: schriftliche Modulteilprüfung
- c) Griechische Philologie I
 - Vorlesung zur griechischen Literatur nach Wahl des bzw. der Studierenden: mündliche Modulteilprüfung
- d) Griechische Philologie II
 - Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der griechischen Philologie nach Wahl des bzw. der Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung

oder

2. Schwerpunkt Lateinische Philologie

- a) Sprachkompetenz Latein – Grundlagen
 - Grundübung Lateinische Grammatik: schriftliche Modulteilprüfung (Orientierungsprüfungsleistung)
- b) Sprachkompetenz Latein – Vertiefung
 - Lateinische Lektüreübung I: schriftliche Modulteilprüfung
- c) Lateinische Philologie I
 - Vorlesung zur lateinischen Literatur nach Wahl des bzw. der Studierenden: mündliche Modulteilprüfung
- d) Lateinische Philologie II
 - Proseminar zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema der lateinischen Philologie nach Wahl des bzw. der Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung

(2) Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen

Die Modulnoten der endnotenrelevanten Module werden bei der Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen wie folgt gewichtet:

Schwerpunkt Griechische Philologie

Sprachkompetenz Griechisch – Grundlagen	einfach
Sprachkompetenz Griechisch – Vertiefung	einfach
Griechische Philologie I	einfach
Griechische Philologie II	zweifach

oder

Schwerpunkt Lateinische Philologie

Sprachkompetenz Latein – Grundlagen	einfach
Sprachkompetenz Latein – Vertiefung	einfach
Lateinische Philologie I	einfach
Lateinische Philologie II	zweifach

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 1. April 2011 in Kraft.

Freiburg, den 22. Juli 2011

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized monogram 'HJ' followed by the name 'Schiewer' in a cursive script.

Prof. Dr. Hans-Jochen Schiewer
Rektor